

Im Jahr 2017 wurden bundesweit 2.621 Fälle von Schleuserkriminalität aufgedeckt. Die Dunkelziffer ist weitaus größer, wodurch ein enormer volkswirtschaftlicher Schaden entsteht. Hauptaktionsfelder sind Scheinehen, gefälschte Papiere über einen Wohnsitz sowie fingierte Arbeitsverträge. Laut Presseberichten liegt ein Schwerpunkt von Schleusern auch in Mitteldeutschland.

Wir fragen die Stadtverwaltung:

- 1. Wie viele Fälle von Scheinehen sind der Stadt Halle (Saale) bekannt?**
- 2. Wie viele Ehen wurden zwischen deutschen Staatsbürgern im Sinne des § 1 Staatsangehörigkeitsgesetz und Ausländern seit 2015 in Halle geschlossen?**
- 3. Wie viele Ehen wurden zwischen Ausländern und EU-Ausländern seit 2015 in Halle geschlossen?**
- 4. In welchem Umfang wurden Ehen mit Ausländern in Halle wieder geschieden?**
- 5. Nach welchem Zeitraum wurden diese Ehen geschieden?**
- 6. Hat die Stadtverwaltung Kenntnis von gefälschten Papieren über den Wohnsitz in der Stadt Halle?**
- 7. Wenn ja, wie viele Fälle betrifft das seit 2015?**
- 8. Sind der Stadtverwaltung fingierte Arbeitsverträge zur Erlangung eines Aufenthaltstitels oder zum Bezug von Sozialleistungen bekannt?**
- 9. Wenn ja, wie viele Fälle seit 2015 sind bekannt?**
- 10. Was unternimmt die Stadtverwaltung zur Bekämpfung der Schleuserkriminalität und der damit verbundenen negativen Folgen?**

gez. Andreas Scholtyssek  
Fraktionsvorsitzender